

Segensgebet für den dritten Fastensonntag

Barmherziger Gott,
als die Händler im Tempel ihre Marktstände aufbauten,
haben sie bei deinem Sohn eine Grenze überschritten.
Als sie sich die Freiheit genommen haben,
Ihre Geschäfte an diesem Ort betreiben zu wollen,
haben sie Freiheit der gläubigen Juden beschnitten,
diesen Ort ganz für das Gebet zu haben.
Jesus ist wütend, er reagiert massiv, impulsiv und sehr körperlich.

Gott, wenn die Freiheit anderer oder unsere Freiheit begrenzt wird
und wenn unsere Grenzen oder die Grenzen anderer überschritten
werden,
werden wir wütend.

Wir sind dankbar für diesen Impuls, zeigt er doch, dass es uns nicht
egal ist und hilft uns, unsere Grenzen zu erkennen und zu setzen.
Häufig erschrecken wir vor uns selbst, wenn wir impulsiv und aggressiv
werden, manchmal schämen wir uns danach.
Steh uns bei, unsere Wut als etwas Gesundes zu akzeptieren und sie
nicht grundsätzlich zu unterdrücken.
Hilf uns, andere Menschen und auch uns mit unserer Wut nicht zu
verletzen.

Dafür segne Gott uns + im Namen des Vaters und des Sohnes und des
Heiligen Geistes. Amen.